

Gedanken zur Ausstellung

Mehr als ein Bild



Das erste Ziel eines Fotografen, der beginnt sich ernsthaft mit der Fotografie auseinanderzusetzen, ist fast immer die Beherrschung der Technik und deren Umsetzung. Im fotografischen Alltag stellt sich dann oft genug Routine ein und es fehlen neue Anreize. Die Mitgliedschaft in einem Fotoclub bietet Möglichkeiten, diesen klischeehaften Sichtweisen zu entfliehen und neue Antriebskräfte zu entwickeln.

Vor allem Bilder, die überwiegend aus dem Gefühl heraus entstehen, erfordern Mut zum Experiment, denn sie betreten ganz bewusst Neuland. Der Fotograf wird aufgefordert, seine Kamera spielerisch einzusetzen, ungewöhnliche Perspektiven zu erkunden und Bilder zu wagen, die zwar dem aktuellen Zeitgeschmack entgegenstehen, aber seiner persönlichen Art der Wahrnehmung entsprechen.

Will man mit neuen Bildideen abseits der klassischen Gestaltungsregeln experimentieren, bieten 'Bildstrecken' eine gute Ansatzmöglichkeit, da sie den Fotografen auffordern, mehrere Bilder zu einer Einheit zu formen. Hier steht dann nicht mehr das Einzelbild im Vordergrund, sondern die Vermittlung eines Gefühls, einer Idee in mehreren Bildern.

Unter anderem ergibt sich dann auch die Möglichkeit Bilder mit vermeintlich nicht zusammengehörenden Inhalten zu einer neuen Aussage zusammen zu führen und Emotionen beim Betrachter zu wecken. Dies erlaubt viele gestalterische Lösungen in Form von Bildpaaren, Serien, Sequenzen, Collagen und eben Bildstrecken.

Dabei ist die Unterscheidung dieser Begriffe nicht wirklich wichtig, da jede dieser Kunstformen letztlich als 'Bildstrecke' aufgefasst werden kann. Viel wichtiger ist deren Wirkung.

Kreative Ansätze, Ideen und deren Umsetzung präsentieren die Fotofreunde Wiggensbach in dieser Ausstellung. Sie wollen beim Betrachter zumindest Neugierde wecken, ihn zum eigenständigen Nach- und Mitdenken anregen, auch Reaktionen provozieren.

Auf jeden Fall freuen wir uns schon auf Sie, Ihre Meinung, Kritik, Ihr Urteil...